

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 30.

Dresden, am 21. Januar

1884.

Dreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer  
am 18. Januar 1884.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 212—223. — Entschuldigungen. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, eine nachträgliche Abänderung des Cap. 44 Titel 6 des Staatshaushaltsetats der Zuschüsse betr. — Schlußberatungen über: a) den Bericht der Beschwerde- u. Deputation, die Petition des Stadtgemeinderaths zu Neusalza, die Ausflurung eines Theiles des Grundstücks Fol. 210 von Spremberg und dessen Einbeziehung in Neusalza und die dawider gerichtete Gegenpetition des Gemeinderaths zu Spremberg, b) den Antrag zum mündl. Bericht der Beschwerde- u. Deputation, die Beschwerde, bez. Petition der Gebrüder Lorenz in Hirschleithe, ihre Abschätzung zur Einkommensteuer in den Jahren 1880—1883 und ihre Bestrafung wegen Steuerhinterziehung betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz, von Nostitz-Wallwitz und Dr. von Gerber, der Herren königl. Commissare Geh. Räte von Einstedel und Peholdt und geh. Regierungsräte von Ehrenstein und Schmiedel, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 212.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 27, die Einrichtung eines Staatsschuldbuchs betr.

(Nr. 213.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Stadtcassirers Ostmann in Döbeln wegen der Höhe seiner Heranziehung zur Staatseinkommensteuer.

(Nr. 214.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des

Landwirthschaftlichen Vereins zu Oberlichtenau, die Verhinderung eines Gesezentwurfs, die Föhrung der Zuchtbullen für den öffentlichen Gebrauch betr.

(Nr. 215.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition der Fischereinnung zu Pirna, Dresden u., den Verkauf von nicht zur Gattung der Lachse gehörigen Fischen während der Schonzeit betr.

(Nr. 216.) Desgleichen die Petition Hartmann's in Berbersdorf, Wegebaulasten betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Sämmtliche fünf Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 217.) Anzeige derselben Deputation über die Eingaben Höppner's in Altenhain bei Frankenberg, der Christiane Friederike Faulwasser in Dresden, des Christian Friedrich Gerhardt in Serkowitz und des Karl August Neubert in Wilkau bei Zwickau.

Präsident Dr. Haberkorn: Bewendet.

(Nr. 218.) Schreiben F. A. Münzner's in Obergruna bei Siebenlehn vom 15. Januar 1884, die Uebersendung von 80 Druckeremplaren seiner Petition um Erbauung einer normalspurigen Secundärbahn von Potschappel über Wilsdruff, Mohorn nach Rossen betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Sind vertheilt. Die Petition selbst geht an die erste Deputation.

(Nr. 219.) Bericht der Rechenschaftsdeputation über das königl. Decret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht auf die Finanzperiode 1880/81, allgemeiner Theil, sowie Cap. 1 bis 21 der Ueberschüsse betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 220.) Antrag des Herrn Abg. Schreck auf Vorlegung eines Gesetzes, das Verfahren gegen Abgabenrestanten betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 221.) Protokoll-Extrakt der Ersten Kammer vom 15. Januar 1884, die Titel 3a—c, f—i, l—s, 4a—c und 6 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1884/85 betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation B.